

eine Schaale, und über solcher andre wieder dergleichen. Und so entstehet, dergestalt, immer eine über der andern, bis zuletzt das Küglein so schwehr wird, daß es sich nicht weiter in dem brodelnden oder sprudelnden Wasser erhalten, und also von allen Seiten zugleich zunehmen kan; denn sincket solches, durch seine eigene Schwehr, zu Boden. Hier nun kommen mehrere dergleichen Kügelgen aufeinander zu liegen. In solcher ihrer Lage und Ruhe, setzen sich ihnen ganz ähnliche Theilgen zwischen dieselben, und verbünden sie durch viereckigte, oder aus so vielen Winceln bestehende Ausfüllungen; da denn, dergestalt, Stücken von 1. 2. und mehr Centnern der Art phisolithischer Steinsbildungen erzeugt werden. Gewiß, wer die äußerliche Gestalt dieser dermaassen verbundener Klumpen, die immer Zwiebeln gleiche schaalige Structur und vorbesagten Kern dieser Küglein aufmerksam betrachtet, der wird mir, und Sie vielleicht vor andern, alle Wahrscheinlichkeit meines Begriffes, wegen derselben Entstehung, einräumen.

Und, aus eben den Uhrsachen, mag auch eine andre hieher zu rechnende Gattung solches Tophsteines, (welche gleich den Bienenruß und übrigen derselben Baugewebe, jedoch

D 2

nur